

Beschlussvorlage 530/2023

Beratungsfolge:

Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss	23.03.2023
Kreisausschuss	13.04.2023
Kreistag	20.04.2023

Beratungsgegenstand:

St. Marienhospital Vechta u. St. Franziskus-Hospital Lohne: Zuschuss Betriebs- und Organisationskonzept Nachnutzung Lohne (530/2023)

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 09.02.2023 stellen das St. Marienhospital Vechta und das St. Franziskus-Hospital Lohne einen gemeinsamen Antrag auf einen Zuschuss zu den Kosten für die Erstellung eines Betriebs- und Organisationskonzeptes für die Nachnutzung des Krankenhausstandortes Lohne (**Anlage**). Mit Beschluss vom 23.02.2023 hat der Kreisausschuss dem vorzeitigen Maßnahmenbeginn zugestimmt (501/2023).

Abweichend vom Beschluss des Kreistages vom 17.12.2015 (TOP 20) sehen die Krankenhäuser von Zuschussanträgen an die Standortkommunen und den Einsatz von Eigenmitteln ab. Es sollen Fördermittel beim Land Niedersachsen eingeworben werden.

Das Betriebs- und Organisationskonzept ist nach Darstellung der Antragsteller notwendige Grundlage für das Raum- und Funktionsprogramm der geplanten Nachnutzungen des Krankenhauses Lohne. Vorgesehen sind ein ambulantes Operationszentrum, ambulante und stationäre orthopädische Rehabilitation und eine geriatrische Rehabilitationsklinik. Ein solches Konzept stellt sozusagen das Fundament aller folgenden und konkretisierenden Planungen dar, die auch in die neue Versorgungsform eines regionalen Versorgungszentrums münden können.

Mit Beschluss vom 17.12.2015 hat der Kreistag festgelegt, dass die Bewilligung der bereitzustellenden Mittel nach freier politischer Entscheidung unter Berücksichtigung der Faktoren Innovation, Nachhaltigkeit und Zukunftssicherung erfolgt.

Das BOK ist die Grundlage für die nachfolgende Bauplanung des Standortes Lohne, so dass der Begriff der Investitionsförderungsmaßnahme erfüllt ist.

Das Angebot der Krankenhäuser Vechta und Lohne ist überwiegend lokal bzw. regional ausgerichtet und konzentriert sich auf Standardleistungen im Sinne der Grund- und Regelversorgung, ohne dass der grenzüberschreitende Handel zwischen den Mitgliedsstaaten beeinträchtigt wird. Sowohl das St. Marienhospital Vechta als auch das St. Franziskus-Hospital Lohne sind vom Landkreis Vechta mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI) durch Bescheide vom 19.04.2018 bis zum

